

SiK- Schwerstverletztenmanagement in der Klinik



anerkannt von der DGINA

SCHULUNGSZIELE

Ist eine optimierte Schwerstverletztenversorgung im Schockraum der Notaufnahmen im klinischen Setting. Neben der Vermittlung von medizinischem Wissen und Aufbau von Skills, liegt ein weiterer Schwerpunkt in der Zusammenarbeit im Team, dies beinhaltet insbesondere auch die non-technical-skills, wie die Kommunikation, Sozialkompetenz und Entscheidungsfindung.

SCHULUNGSINHALTE

Schwerstverletztenmanagement in der Klinik (SiK) ist ein noch junges neues auf die deutschen Verhältnisse abgestimmtes Trauma-Management-Konzept für Pflegefachkräfte. Dieser Kurs schult die systematische, professionelle und teamorientierte Arbeit in der Schwerstverletztenversorgung. Der Abschluss wird durch einen schriftlichen und praktischen Test erreicht und mit einem Zertifikat bescheinigt. Lehrgangsinhalte sind :

- Kinematik, Mechanismus des Traumas
- Kommunikation
- Konzept und Algorithmus
- Ablauf und Management der Versorgung im Schockraum
- A – Airway | B – Breathing | C – Circulation | D – Disability | E – Environment
- Übung an Fallbeispielen
- Team Resource Management – “Human Factors”
- Spezielle Traumata
- Besprechung Eingangstest
- Trauma und Reanimation
- Übung an Fallbeispielen
- Prüfungen (schriftlich, praktisch) DGINA anerkannt



Zielgruppe

Pflegefachkräfte



Kursplätze

max. 15



Schulungsvolumen

2 Tage



Ansprechpartner

Verwaltung INOB

0911 368 309 81
info@inob.org



Schulungsvoraussetzungen

Pflegefachpersonen in den Notaufnahmen, Überwachungsbereichen, IMC, Intensivstationen

DOZENTEN *Instruktoren-Team*

ANMELDUNG

www.inob.org